

FGM_C und Kinderschutz

Genitalbeschneidung von Mädchen (FGM_C) ist eine schwere Menschenrechtsverletzung. Gleichzeitig ist es in bestimmten Ländern weiterhin eine verbreitete kulturelle Praktik. Immer mehr Berufsgruppen in der BRD – ob Sozialarbeitende, Fachkräfte in Kita, Schule, Gesundheitswesen oder Behörden – haben mit (potenziell) betroffenen Frauen bzw. (bedrohten) Mädchen zu tun. Wie kann in der jeweiligen Region Schutz und Unterstützung gelingen?

Der Fachtag soll kulturspezifische Fragen erörtern, Wissen vermitteln sowie Handlungssicherheit herstellen. Mit best practice Beispielen werden Denkanstöße für die Begleitung, Beratung und im Umgang mit betroffenen/bedrohten Frauen und Mädchen aufgezeigt.

Anmeldung bis 13.10.2025
per E-Mail an:



cornelia.goette@hessen.profamilia.de

Teilnahmegebühr

Bitte überweisen Sie **29,- € bis zum 01.11.2025**, Verwendungszweck „Tagung 13.11.2025“ an:
pro familia Hessen gGmbH
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN:DE18 3702 0500 0001 8075 00
Ihre Anmeldung ist nach Zahlungseingang rechtsverbindlich.

Wir freuen uns auf Sie!

Veranstaltungsort

Bürgerhaus Gutleut
Rottweiler Straße 32 · 60327 Frankfurt am Main
13.11.2025, 9:00 bis 16:00 Uhr

Die Räume sind barrierefrei zugänglich.
Falls Sie zusätzlich Assistenz oder Unterstützung durch Gebärdendolmetscher*innen benötigen, informieren Sie uns bitte bis zum 13.10.2025

Kontakt

pro familia Hessen gGmbH
Andrea Gürke
andrea.guerke@profamilia.de
Palmengartenstr. 14
60325 Frankfurt

Unterstützt von:



pro familia
Hessen

Fachtag 13.11.2025

THEMA DES TAGES:

FGM_C und Kinder- schutz

VERANSTALTUNGSORT
BÜRGERHAUS GUTLEUT/FRANKFURT
9:00 BIS 16:00 UHR

IMPULSREFERATE UND WORKSHOPS

Herausgeber: pro familia Hessen gGmbH

WORKSHOPS

ABLAUF

- 9:00** Ankommen, Stehkafee, Wahl der Nachmittagsworkshops
- 9:30** **Begrüßung** durch Andrea Gürke
- 10:00** **Impulsreferat**
Kulturspezifischer Kinderschutz - Grundsätzliche Anmerkungen
Ursula Teupe, ISM gGmbH
- 11:15** **“Behind the scenes”** zum Film Halima
FIM – Frauenrecht ist Menschenrecht (Frankfurt)
- 11:30** **Impulsreferat:** FGM_C – welche Rolle spielt es in Familien, die in der BRD leben? EU-Projekt SAFE zu Handlungsempfehlungen
Petra Kappler, TERRE DES FEMMES
- 12:30** **Mittagspause**
- 13:30** **Workshopphase 1**
- 14:45** **Workshopphase 2**
- 15:45** Abschluss/Rückmeldungen

Sie können an zwei unterschiedlichen Workshops teilnehmen.

KINDERSCHUTZ UND FGM_C

Welche Akteur*innen sind beteiligt? Wer hat welche Rolle? Wie können IseF zu FGM_C beraten?

URSULA TEUPE

BEST PRACTICE

Wie kann ein regionales Netzwerk aufgebaut werden? Welche Akteur*innen sollten sich vernetzen? Stolpersteine, die man vermeiden kann.

PETRA KAPPLER SOWIE EINE COMMUNITY EXPERTING

NASRA: EIN PRÄVENTIONSPROJEKT

Empowerment für Mädchen mal ganz praktisch ausprobieren

ANNA BAUM, LEONIE GÄRTNER

KULTURSENSIBLE FGM_C-BERATUNG MIT HALTUNG – Vor dem Hintergrund von Kinderschutz und Aufklärungs-/Bildungsarbeit

mit Fallbeispielen aus der Beratungspraxis

RAHIEL ABRAHA, TANJA WUNDERLICH

KINDERSCHUTZKONZEPTE

Best practice in Wiesbaden

REGINE WEIDINGER, MARTINA OEBELS

SENSIBLE SPRACHE ÜBER WEIBLICHE GENITALIEN

Methoden in der sexuellen Bildung

ANKE BÄUMKER, AMELIE SPRAUL

REFERENTINNEN

Andrea Gürke

Vernetzungsstelle „Hessen engagiert gegen FGM_C“, pro familia Hessen gGmbH

Anna Baum, Anke Bäumker, Leonie Gärtner, Christine Karches, Amelie Spraul

Projekt Nasra (Empowerment von Mädchen gegen FGM_C), pro familia Hessen gGmbH

Petra Kappler

Referentin und Koordinatorin des EU-kofinanzierten Projekts „SAFE“ sowie eine Community Expertin; TERRE DES FEMMES

Ursula Teupe

Dipl. Pädagogin, Projekt Migrations- und kulturspezifischer Kinderschutz, Institut für sozialpädagogische Forschung Mainz gGmbH (ISM gGmbH)

Rahiel Abraha, Tanja Wunderlich

FIM – Frauenrecht ist Menschenrecht (Frankfurt)

Regine Weidinger, Martina Oebels

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. (SKF), Wiesbaden